Nachtrag

Als vorläufige Ergänzung bei Abschluß des 1. Bandes im März 1911 zusammengestellt.

Abbaugerechtigkeit (zur Literatur): Sehling, Die Rechtsverhältnisse an den der Verfügung des Grundeigentümers nicht entzogenen Mineralien 1904.

Abdeckerei. Dem Reichstage ist unter dem 3. 11. 10 der Entwurf eines Gesetzes betreffend die Beseitigung von Tierkadavern vorgelegt (Drucksachen Nr. 530); er ist noch nicht zum Gesetz gediehen.

Abgeordnete (S. 18). Durch die neue Fassung des § 64 Geschäftsordnung des preuß. Abgeordnetenhauses ist die zeitweilige Ausschließung eines Abgeordneten (wie im Reichstage) ermöglicht.

Adel (Literatur): Mitteilung aus dem Heroldsamte über die Zuständigkeit des Königs und des Heroldsamts in Preußen zur alleinigen Entscheidung in Adelsangelegenheiten, Verw-Archiv 18, 1910, S 129, 404.

Akademien. Ueber die „Akademie des Bauwesens" in Preußen vgl. S 309; über Bergakademien S 405; über Forstakademien S 839.

Arbeiterversicherung. Der Entwurf einer Reichsversicherungsordnung ist noch nicht erledigt.

Arbeitskammern. Der Entwurf eines Arbeitskammergesetzes, vorgelegt dem Reichstage unter dem 11. 2. 10 (Drucksache Nr. 236), ist noch nicht erledigt.

Armeebefehl (Literatur): F. Frh. Marschall v. Bieberstein, Verantwortlichkeit und Gegenzeichnung bei Anordnungen des obersten Kriegsherrn, 1910.

Armenwesen (zu S 200): In Preußen ist mit dem 1. 4. 11 ein neuer Tarif der von den Armenverbänden zu erstattenden Armenpflegekosten in Kraft getreten. Zu erstatten sind auf jeden Tag für Personen im Alter von 14 Jahren und darüber 90 Pfennige, für Personen unter 14 Jahren 60 Pfg. Nicht inbegriffen sind die ärztlichen Kosten, die Kosten für gelieferte Kleidungsstücke. Tarifsatz für Beerdigungen 25 Mk. und 15 Mk.

Zur Literatur: Rosenstock, Die Erstattung von öffentlichen Unterstützungen (Schriften des Vereins für Armenpflege Heft 93) 1910.

Ausland. Ausländer (Literatur): v. Frisch, Das Fremdenrecht 1910.

Ausweisung (zu S 283, 284): Dem Reichstage sind 2 Verträge mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft v. 13. 11. 09 (Niederlassungsvertrag) und v. 31. 10. 10 (Regelung von Rechtsverhältnissen der beiderseitigen Staatsangehörigen im Gebiete des andern Teils) zur Beschlußfassung zugegangen (Drucksachen Nr. 779).

Behördenorganisation (S 394): Preußen. Der Kgl Erlaß v. 30. 11. 10 (GS 1911 S 12) überweist die Medizinalverwaltung aus dem Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten an das Ministerium des Innern. Das erstgenannte Ministerium führt fortan die Bezeichnung „Ministerium der geistlichen und Unterrichtsangelegenheiten".

Württemberg. Eine Vereinfachung der Staatsverwaltung unter Vereinigung der Zentralbehörden ist im Plane (Erklärung des Ministerpräsidenten in der 2. Kammer am 25. 1. 11).

Belagerungszustand. Der preußische Kriegsminister steht im wesentlichen auf dem oben S 399, 400 vertretenen Standpunkt (Verhandlungen des Reichstags v. 24. 2. 11).

Bergwesen. Reichsgebiet (zur Literatur): Ueber die Geltung des Berg- und Salzregals in Mecklenburg, Gutachten der Juristenfakultät Rostock in Mecklenb. Z für Rechtspflege 1908 S 165. In den Schutzgebieten (S 412): Die Kaiserl. V v. 13. 10. 10 über das fiskalische Vorrecht der Gewinnung von Mineralien im Meeresboden bedarf völkerrechtlich der Einschränkung auf die der Reichshoheit unterliegenden Meeresteile (vgl. Fleischmann im Jahrbuch der Kolonien 1911, S 64).

Bestattungswesen. Ein Gesetzentwurf über die Feuerbestattung liegt dem preußischen Abgeordnetenhause vor. Zur Literatur: Ortloff, Leichenverbrennung und Aschebeisetzung („Feuerbestattung") gegenüber dem Kirchen-Staatsrecht in Z f. Kirchenrecht 20, 1910 S 69—181; Goes, Zur Rechtslage der Konfessionen auf den Friedhöfen, ebenda S 372; Lüttgert, Rechtsfragen zur kirchlichen Bestattungsfeier, im Pfarrarchiv III 1911 S 1—10.

Binnenschiffahrt. Der Gesetzentwurf über die Schiffahrtsabgaben ist noch nicht erledigt.

Bundesrat. Literatur: Vogels, Die staatsrechtliche Stellung der Bundesratsbevollmächtigten 1911; Laband in DJZ 1911, S 1.

Disziplin (Literatur): Schöne, Die rechtliche Natur der disziplinarischen Bestrafung der Staatsbeamten unter besonderer Berücksichtigung des preußischen Rechts, im Verwaltungsarchiv 19, 1911, S 180. Das Werk von v.